# SPAR-ABZOCK-PAKETE FÜR UNS! HILFS-PAKETE FÜR DIE BANKEN!

Weltweit nehmen die Herrschenden die Krise zum Anlass eine gigantische Abwälzung der Lasten auf die Werktätigen durchzudrücken. Motto ist der Leitspruch von BRD-Kanzlerin Merkel "Wir müssen aus der Krise gestärkt hervorgehen".

Mit der Politik der CDU/FDP kommt aktuell die Großbourgeoisie neu aufgestellt aus der Krise bestens heraus. Sie ist gierig auf die nächste Runde der Finanzspekulationen. Ein 500 Milliarden Euro "Rettungspaket" machte die Banken wieder fit. Die Talsohle in der BRD ist überwunden. Das Finanzkapital fährt wieder riesige Extraprofite ein. Vom Staat wurden "Altlasten" wie die HRE-Bank (Hypo Real Estate) übernommen. Bislang wurden 140 Milliarden Euro Staatsgarantien in die HRE versenkt. Aktuell, September 2010 werden weitere 40 Milliarden in die HRE gebuttert. Zeitgleich haben die HRE Banker für das Geschäftsjahr 2009 sich selbst mit 25 Millionen Euro Boni bedient. Vorstandschef Wieandt, Jahresgehalt 750 000 Euro, hat nach anderthalb Jahren "Arbeit" bei der HRE gekündigt. Für diese Zeitspanne hat er sich einen netten Pensionsanspruch von 240.000 Euro 'erwirtschaftet'. Der Staat sichert mit unseren Steuergeldern den Aktionären und Managern ihre Vermögen und Profite.

## Und was hat dieser Staat uns Werktätigen zu bieten?

Für uns, für ArbeiterInnen und Angestellte, für RentnerInnen, für Erwerbslose, für Kinder und Jugendliche gibt es **Sozialabbau auf der ganzen Linie**. Das "**Sparpaket**" wurde Anfang September von der Regierung verabschiedet. Gestrichen wird Elterngeld für Menschen mit Arbeitslosengeld II. Menschen, die von Hartz IV leben müssen werden **nicht mehr rentenver-sichert** (Altersarmut!). Heizkostenzuschüsse werden gestrichen. Mit 4,3 Milliarden Euro sind diese Maßnahmen der größte Posten im Sparpaket.

Hinzu kommt die "**Gesundheitsreform**". Die ruiniert unsere Gesundheit. Unsere Kassen-Beiträge werden nach oben unbegrenzt steigen und steigen. Medikamente werden unerschwinglich teuer. Gesundheits-Versorgung wird unbezahlbar.

Die "Hartz IV Erhöhung" ist der letzte Tiefschlag. 5 Euro pro Monat + 20 Euro Sachleistungen für Kinder! Das ist ein Hohn auf die Lebenswirklichkeit von Millionen Erwerbsloser und von 1,7 Millionen Kindern. Der Zynismus, die Überheblichkeit und der Klassendünkel der Herrschenden wird in den Kommentaren ihrer Politiker deutlich. Merkel: "Wir sind hier einen sehr, sehr großen Schritt gegangen." (dpa, 27.9.2010) Westerwelle, der mit 5 Euro die "spätrömische Dekadenz' finanziert, kanzelt die Forderung nach höheren Regelsätze als "Ausplünderung der Mitte und der Steuerzahler" ab (Süddeutsche Zeitung, 27.9.2010). Das Menschenbild von Frau von der Leyen wird deutlich, wenn sie die 5 Euro und das "Bildungspaket-Sachleistungen von 20 Euro pro Monat" für Kinder anpreist: "Nur das Bargeld zu erhöhen, ich glaube wirklich nicht, das es die Probleme der Kinder, die … ausgegrenzt sind, löst, sondern dass man das konkret vor Ort einsetzen muss …dass sie nicht auf der Straße rumlungern." (zdf, Interview, 27.9.2010) 20 Euro "Bildungsgutschein" im Monat sollen "Schulmaterial, Nachhilfeunterricht, warmes Mittagessen" (von der Leyen) finanzieren? Wo lebt diese Frau? All diese Politiker sarrazinieren mit üblen Vorurteilen, Klischees und Verleumdungen gegen Erwerbslose, ArbeiterInnen, MigrantInnen, die der Kapitalismus auf die Strasse wirft. Gleichzeitig wird die Armutsschraube angezogen! Die "Mitte der Gesellschaft" tritt nach unten!

## SPD, Grüne, Gewerkschaftsbonzen und Linkspartei:

#### - Kontrolle der Banken?

Als Lösung fordern SPD, Grüne, DGB wie die Linkspartei vollmundig Kontrolle der Banken und milliardenschwere Konjunkturprogramme ein. Das ist nichts weiter als der Ruf nach mehr Staatskapitalismus. Die zahlreichen Landesbanken, die sich jeder Landesfürst zur Finanzierung seines Hofes hält, wie auch die öffentlichen Versorgungsbetriebe haben in der Krise ihre unrühmliche Rolle demonstriert. Sie haben an der Finanzspekulation, am globalen Zocken mitgewirkt, und standen den Privatkapitalisten in Nichts nach. So haben die kommunalen Versorger mit dubiosen Geschäftsmodellen, wie dem Cross Border Leasing, die von der amerikanischen Re-gierung 2004 als Scheingeschäfte und

Steuerhinterziehung eingestuft wurden, die Kommunen in den Bankrott getrieben. Das ist ja gerade der Witz, Finanzminister/-senatoren, die eigentlich Steuerbetrüger jagen sollten, flüchten mit der Staatsknete selber in Steuerparadiese.

Die Regulierungsgesetze der EU, die Schaffung neuer Super-Finanz-Kontroll-Behörden sind nur Augenwischerei! Im Kern ändert sich nichts!

Forderungen von attac und Linkspartei wie "Millionärssteuer", "Sonderabgabe auf große Vermögen" oder vom DGB "Ende des Kasinokapitalismus" verbreiten Illusionen in die Reformierbarkeit des Imperialismus. Damit wird die Ausbeutung der Arbeitskraft durch das Kapital nicht abgeschafft. Die "Reformer" verschweigen, dass das imperialistische System nicht zugunsten der Werktätigen grundlegend reformiert werden kann. Der Imperialismus ist Reaktion auf der ganzen Linie. Konjunk-turpakete, Verstaatlichung, Bankenkontrolle verhindern keine Krisen und keine Erwerbslosigkeit.

#### - Alternativen zu Sparpaketen + Hartz IV Erhöhung?

Die Kritiken an den Sparpaketen von schwarz/gelb seitens SPD/Grünen/Die Linke sind halbherzig und lau. Wirkliche gesellschaftliche Alternativen werden nicht aufgezeigt. Ein Treppenwitz der Geschichte ist die Empörung von SPD und Grünen über die 5 Euro Erhöhung. Sie sind die Erfinder von Hartz IV. Sie haben damit das Lohn-Dumping eingeleitet, und einen riesigen Niedriglohnsektor geschaffen. Menschen, die Hartz IV beziehen müssen, haben nicht nur kaum Geld zum Leben. Sie sind auch unerträglichen Zwängen ausgesetzt: Sie müssen 1-Euro Jobs machen. Sie müssen jeden noch so unterbezahlten Job annehmen. Sie sind täglichen Schikanen der Arbeitsagenturen ausgesetzt. Sie werden durch die Medienhetze gesellschaftlich verteufelt. Das war und ist das "Sozialpaket" - die "Agenda 2010" von SPD und Grünen. Das ist ihr Werk! In ihrem Sinne baut die CDU/FDP Regierung dieses "Kahlschlag-Paket" aus! Unsere Forderung: Hartz IV soll nicht erhöht, sondern muss abgeschafft werden!

# Weg mit Hartz IV & Abzockpaketen! Krisen & Ausbeutung & Armut abschaffen nur mit Revolution! – Alles andere ist Illusion!

Einmal mehr zeigt sich, dass der Imperialismus, von Lenin als parasitärer und faulender Kapitalismus analysiert, die Gesellschaften an die Wand fährt. Es ist dieser unglaubliche Widerspruch des Imperialismus: Auf der einen Seite ein gigantischer Reichtum, eine Milliarden über Milliarden Geld besitzende herrschende Oberschicht. Auf der anderen Seite die Mehrheit der Menschheit, die unter der Armutsgrenze darbt! Die ArbeiterInnen können die Produkte, die sie produzieren, nicht kaufen, weil der Kapitalist ihre Löhne drückt! Die ArbeiterInnen verlieren ihre Arbeitsplätze, weil sie zu produktiv sind, weil das Kapital sie nicht verwerten kann, nicht braucht!

Es ist kein Märchen und keine Utopie, sondern Fakt: alle Menschen könnten heute satt sein, Arbeit haben, sozial leben und gleichberechtigt den gesellschaftlichen Reichtum untereinander verteilen, in Einklang mit der Natur Technik und Produktionsmittel entwickeln, wenn, ja wenn der Kapitalismus nicht wäre. Der einzige Ausweg heute ist: Klassenkampf! Jetzt auf die Straße! Nicht betteln und resignieren! Nein fordern und kämpfen! Lohnerhöhungen, Bildung, Gesundheit, Sozialleistungen, Ganztagsschulen, Schutz der Umwelt, bezahlbare Wohnungen... die Liste für die Verbesserung unserer Lebensbedingungen ist lang! Das ist nicht illusorisch! Nein, wenn wir wollen stehen alle Räder, Flugzeuge, Computer, Fließbänder, Maschinen, Kochtöpfe, etc. wirklich still! Wagen wir zu kämpfen! Militant wie in Griechenland, wie in Frankreich, wie in Lateinamerika, wie auf den Philippinen, wie in China!

Bleiben wir nicht stehen beim Kampf für die Verteidigung unserer Rechte und beim Kampf für die Verbesserung unserer Lebensbedingungen! – Beginnen wir den politischen Klassenkampf zu führen und die Alternative, den Sozialismus in den Mittelpunkt zu stellen.

Das Kommunistische Manifest ist nicht veraltet, sondern brandaktuell! Führen wir den Kampf Klasse gegen Klasse! Für den Sozialismus und Kommunismus!

TROTZ ALLEDEM!